

Aargay beim American-Bowling

Ende April trafen sich Mitglieder der Aargay in Schöffland zu einem Bowlingabend. Von jung bis älter, Anfängern und Könnern war alles dabei. Jeder gab sich Mühe, die "Kegel" abzuräumen. Manchmal klappte es und das Feld war leer, bei anderen ging die Kugel ganz frech einfach nebenan vorbei. Wichtig war jedoch, dabei zu sein und Spass zu haben, eine hohe Punktzahl war nebensächlich.

Erfreulich war auch, dass einige neue Gesichter dabei waren. Gespielt wurde aber, als ob man sich schon lange kennt. So ging die Zeit rasch vorbei und auf uns wartete der nächste Programmpunkt. Wie uns der Präsident Gianni Bortolin bei der Begrüssung bekannt gab, musste die Brauerei-Besichtigung leider abgesagt werden. Als Entschädigung gebe es eine Überraschung. Aber was? Gespannt gingen wir in den 1. Stock. Obwohl es bei der Aargay jeweils friedlich zugeht, zogen wir in den "Krieg". In einem 7D Simulator mussten wir Monster und Sterne schiessen, wer einen Menschen traf, bekam einen Punkteabzug.

Bei diesem Spiel bemerkte man, dass nicht alle die gleichen Interessen haben. Einige betrachteten das ganze etwas skeptisch. Zuletzt hat aber doch fast jeder mitgemacht und Spass gehabt. Aber nicht jeder konnte gleich gut schiessen, oder traf die Falschen. Die erreichte Punktezahl lag zwischen 800 und 40'000. Aber es war ja bloss ein Spiel. Anschliessend traf man sich gutgelaunt noch zu einem Nachtessen.

Wir machten mit der mexikanischen Küche Bekanntschaft. Viel zu schnell war die Zeit vorbei. Ein wirklich gelungener Abend, wo Spass und Kameradschaft wichtiger waren als eine hohe Punktzahl. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren.